

Kopff den Himmel einstossen / Psal. 144. Ob sie gleich mit Antiocho für grosser Hoffarth sich bedäncken lassen / sie wolten dem Weer gebieten / vnd die Berge auff einander setzen / 2. Macc. 9. Wüssen sie doch endlich gestürzt / vnd mit Spott / vnd Schande bekleidet werden.

Psal. 144.

2. Macc. 9.

Darauff beschliessen sie nun mit einem inbrünstigen Geufftzer / vnd gleubigen Amenswort: **D E X X** / der König erhöre vns / wenn wir ruffen. Diese Wort sind im Ebraischen Text auff mancherley weise außgeleget worden. Der Griechische Text / vnd Lateinische Version habens also geben: Domine, saluum fac Regem; & exaudi nos in die, qua invocauerimus te: **D E X X** / hilff dem Könige / vnd erhöre vns / wenn wir ruffen. Der Arabische Interpres gibts auch so: Dominus servabit Regem, Der **H E X X** wird dem Könige helfen, Pagninus hat es also gegeben: Domine serva, rex exaudiet nos: **H E X X** / hilff vns / vnd gib vnserm Könige / was wir ihme bishero gewünschet haben / so wird er vns wieder hören / in billichen Sachen schützen / vnd handhaben. Allein eigentlich davon zu reden / so lauten die wort nach dem Ebraischen Text dahin: Hilff **H E X X** / der König aller Könige / vnd **H E X X** aller Herren / 1. Timoth. 6. erhöre vns / wenn wir ruffen / Das es also sind rechte Glaubenswort / damit sie sich der gnädigen Hülffe Gottes getrösten.

1. Tim. 6.

2. Chron. 19.

Also betete auch der König Hiskia / 2. Chron. 19. **D E X X** vnser Gott / hilff vns aus aller Feinde Hand / auff das alle Königreiche auff Erden bekennen / das du **D E X X** allein Gott bist.

H 2 i j

Also